



Mobilitätsverband: Neue Vorteile für Mitglieder

Noch attraktivere Inklusivleistungen / umfangreiches Weiterbildungsprogramm für 2023 / viele Leistungen kostenfrei für Mitglieder / Ausrichtung künftig stärker auf Mobilitätsmanagement /

Mannheim, im Februar 2023. Im Jahr 2022 hat der ursprünglich mit dem Schwerpunkt Fuhrparkmanagement gegründete Verband seine Weiterentwicklung nicht nur mit der Namensänderung dokumentiert. Von der Verbandsstrategie bis zum Leistungsangebot für Mitgliedsunternehmen und Fördermitglieder wurde die gesamte Ausrichtung auf den Prüfstand gestellt und weitere Veranstaltungsformate entwickelt. „So haben wir auch unsere Beitragsstruktur angepasst und die umfassenden Leistungen und Unterstützungsangebote ausgebaut, sodass wir unseren Mitgliedern einen noch größeren Mehrwert bieten können“, erläutert Axel Schäfer, Geschäftsführer des Bundesverbandes Betriebliche Mobilität e. V. (BBM). Ein wichtiges Thema bleibt natürlich das Fuhrparkmanagement, das in einer Gesamtkonzeption betrieblicher Mobilität nicht fehlen wird.

Der Mobilitätsverband bietet seinen ordentlichen Mitgliedern umfangreiche Inklusivleistungen. So haben diese einen exklusiven Zugang zum Mitgliederbereich, der das Fleet & Mobility Cockpit beinhaltet. Das informationsgeladene digitale Praxishandbuch bietet Fachinformationen, Wissensupdates und zahlreiche Musterformulare rund um das Fuhrpark- und Mobilitätsmanagement. Außerdem haben die Mitglieder des Verbandes Anspruch auf eine kostenfreie Fachauskunft der Verbandsjuristen oder des Steuerberaters. Darüber hinaus profitieren sie von Vorteilen bei den Fördermitgliedern – beispielsweise 15 Euro Aufschlag auf die THG-Quote. Um sich untereinander auszutauschen, finden regelmäßig Treffen für Mitglieder statt, die neben spannendem Input Netzwerkmöglichkeiten bieten.

Vorteile mit Einsparpotenzial

„Neben den umfangreichen bestehenden Vorteilen für alle ordentlichen Mitglieder bieten wir darüber hinaus ab sofort weitere Benefits an. So sind unsere angebotenen Unterweisungskurse ab Januar kostenfrei – das bedeutet eine Ersparnis von 175 Euro jährlicher Nutzungsgebühr und von zehn Euro pro Person. Als Zusatzservice kann auch die Lernlektion im passenden Dateiformat zur Übernahme in das eigene Lernsystem des Unternehmens angeboten werden. Außerdem sind die allermeisten Online-Seminare und viele Online-Selbstlernkurse künftig für alle ordentlichen Mitglieder kostenfrei“, so Schäfer. Der BBM stellt zudem seine UVV-begleitenden Informationsflyer und Broschüren kostenfrei zur Verfügung, die direkt an die Mitarbeitenden weitergegeben werden können. Vorhanden ist unter anderem Material zur UVV-Einweisung, Ladungssicherung und telefonieren während der Fahrt. Neu ist außerdem die kostenfreie Teilnahme an einer Fachtagung und einer Regionalkonferenz des Verbandes für eine Person.



„Um unsere Mitglieder auf dem neusten Stand zu halten, haben wir unser Weiterbildungsangebot ausgebaut. Teilnehmende dürfen sich im neuen Jahr auf viele spannende, informationsreiche Bildungsangebote freuen“, unterstreicht Schäfer. Neben Fuhrparkmanagement als wichtigem Schwerpunkt geht es dabei vor allem auch um die Themen Elektromobilität und Mobilitätsmanagement. Geplant sind Webinare wie „Von der Car Policy zur Mobility Policy“ oder eine Reihe zum Mobilitätsbudget aus rechtlicher Sicht. Weitere Informationen zur Mitgliedschaft und zu sämtlichen Vorteilen gibt es unter <https://www.mobilitaetsverband.de/mitglied-werden.html>.

Über den Bundesverband Betriebliche Mobilität e. V. (BBM)

Der Bundesverband Betriebliche Mobilität wurde im Oktober 2010 als Bundesverband Fuhrparkmanagement und Initiative von Fuhrparkverantwortlichen gegründet. Über die Jahre hat sich das Themenspektrum und die Ausrichtung verändert, sodass auch der Name im Mai 2022 in BBM geändert wurde. Der Verband vertritt die Interessen seiner Mitglieder, die Fuhrparks zwischen 5 und 50.000 Fahrzeugen betreiben und stellt seine Expertise für betriebliche Mobilität bereit. Mitglieder sind unter anderem Unternehmen wie Axel Springer Services & Immobilien GmbH, ING Diba, KPMG AG, CANCOM IT, KAEFER SE & CO. KG, SEG Sparkassen Einkaufsgesellschaft mbH, SAP, Boehringer Ingelheim, Deutsche Bahn Fuhrparkservice oder Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH. Der Verband ist Mitbegründer und Mitglied der FMFE Fleet and Mobility Management Federation Europe.

Vorstandsmitglieder des Verbandes sind Marc-Oliver Prinzing (Vorsitzender), Dieter Grün (stv. Vorsitzender, Fuhrparkleiter Stadtwerke Heidelberg Netze), Melanie Schmahl (stv. Vorsitzende, Leiterin Fleetmanagement und Passenger Transport, Boehringer Ingelheim) und Claudia Westphal (stv. Vorsitzende, Fuhrparkleiterin Beiersdorf AG). Geschäftsführer ist Axel Schäfer. Sitz des Verbandes und der Geschäftsstelle ist Mannheim.

Axel Schäfer, Geschäftsführer
Bundesverband Betriebliche Mobilität e.V.
presse@mobilitaetsverband.de